



FRAGEBOGEN

BEFRAGUNG ÜBER DIE GESUNDHEIT UND DAS GESUNDHEITSWESEN

3.0714
Health D
04 dt

 **LINK** Institut

für Markt- und Sozialforschung, Postfach
6000 Luzern 4

ANLEITUNG ZUM AUSFÜLLEN DES FRAGEBOGENS

- ◆ Sie sind einer der 2'500 Menschen, die wir gebeten haben, über das Gesundheitswesen ihres Landes Auskunft zu geben. Wir würden uns freuen, wenn Sie diesen Fragebogen ausfüllen würden. Ihre Informationen werden dazu beitragen, dass die Vereinten Nationen (UNO) Informationen über das Gesundheitswesen Ihres Landes zusammenstellen können.
- ◆ Wir möchten Sie bitten, diesen Fragebogen auszufüllen. Alle Informationen über Sie oder Ihre Familie werden vertraulich behandelt.
- ◆ In diesem Fragebogen werden Sie teilweise aufgefordert, einzelne Fragen zu überspringen.
Diese Fragen sind mit einem Pfeil gekennzeichnet, der Ihnen mitteilt, welche Frage als Nächste zu beantworten ist. Beispiel:

<input type="radio"/>	Ja →Gehen Sie zu Frage 1
<input type="radio"/>	Nein
- ◆ Wünschen Sie weitere Informationen über diese Studie, wenden Sie sich bitte an das LINK Institut (041/367 72 01) oder Frau L. Bendid von WHO (022/791 38 40)

Bitte beantworten Sie die Fragen, indem Sie die zutreffende Antwort ankreuzen oder dieentsprechenden Lücken ausfüllen.

ALLGEMEINER GESUNDHEITZUSTAND

1. Wie beurteilen Sie Ihren allgemeinen, derzeitigen Gesundheitszustand?

ρ_1 Sehr gut
 ρ_2 Gut
 ρ_3 Mittelmäßig
 ρ_4 Schlecht
 ρ_5 Sehr schlecht

2. Wie oft hatten Sie in den letzten 30 Tagen Probleme damit, sich zu bewegen?

ρ_1 Keine
 ρ_2 Leichte
 ρ_3 Mittelmäßig
 ρ_4 Schwer
 ρ_5 Extrem

3. Wie oft hatten Sie in den letzten 30 Tagen Probleme damit, sich selbst zu versorgen, d. h. sich zu waschen oder selbständig anzuziehen?

ρ_1 Keine
 ρ_2 Leichte
 ρ_3 Mittelmäßig
 ρ_4 Schwer
 ρ_5 Extrem

4. Wie oft hatten Sie in den letzten 30 Tagen Probleme damit, Ihre Arbeit oder Hausarbeit zu verrichten?

ρ_1 Keine
 ρ_2 Leichte
 ρ_3 Mittelmäßig
 ρ_4 Schwer
 ρ_5 Extrem

5. Wie oft verspürten Sie in den letzten 30 Tagen Schmerzen oder Unbehagen?

ρ_1 Keine
 ρ_2 Leichte
 ρ_3 Mittelmäßig
 ρ_4 Schwer
 ρ_5 Extrem

6. Wie oft waren Sie in den letzten 30 Tagen verzweifelt, traurig oder machten sich Sorgen?

ρ_1 Gar nicht
 ρ_2 Leicht
 ρ_3 Mittelmäßig
 ρ_4 Schwer
 ρ_5 Extrem

7. Wie oft hatten Sie in den letzten 30 Tagen Probleme damit, sich zu konzentrieren oder sich an Dinge zu erinnern?

ρ_1 Gar nicht
 ρ_2 Leicht
 ρ_3 Mittelmäßig
 ρ_4 Schwer
 ρ_5 Extrem

8. Wie oft hatten Sie in den letzten 30 Tagen Probleme in persönlichen Beziehungen oder mit der Teilnahme am öffentlichen Leben in der Gemeinschaft?

ρ_1 Gar nicht
 ρ_2 Leicht
 ρ_3 Mittelmäßig
 ρ_4 Schwer
 ρ_5 Extrem

9. Wie oft in den letzten 30 Tagen waren Sie nicht in der Lage, folgenden Tätigkeiten nachzugehen:

Hausarbeiten erledigen
_____ Tage

Zur Arbeit gehen
_____ Tage

10. Wenn Sie die oben genannten Angaben zu ihrem aktuellen Gesundheitszustand in Erwägung ziehen, wo würden Sie sich auf untenstehender Skala einordnen? Bitte markieren Sie Ihren Zustand, indem Sie die zutreffende Stelle mit einem Pfeil kennzeichnen.

100	Best möglicher Gesundheits- zustand
98	
96	
94	
92	
90	
88	
86	
84	
82	
80	
78	
76	
74	
72	
70	
68	
66	
64	
62	
60	
58	
56	
54	
52	
50	
48	
46	
44	
42	
40	
38	
36	
34	
32	
30	
28	
26	
24	
22	
20	
18	
16	
14	
12	
10	
8	
6	
4	
2	
0	Tod

GESUNDHEITZUSTAND

11. [Rebecca] kann die Zeitung lesen (und das Einfädeln einer Nadel fällt ihr leicht). Sie erkennt die Gesichter von Personen und kann Details von Bildern aus 10 Meter Entfernung gut erkennen. Sie hat auch keine Probleme in gedämpftem Licht zu sehen.

Wie beurteilen Sie ihre Schwierigkeiten beim Sehen und Erkennen von bekannten Personen, die sich auf der anderen Straßenseite befinden?

- ρ_1 Keine
 ρ_2 Leichte
 ρ_3 Mittelmäßig
 ρ_4 Schwer
 ρ_5 Extrem

12. [Louis] kann seine Arme und Beine bewegen, benötigt jedoch Hilfe beim Aufstehen von einem Stuhl oder beim Gehen im Haus. Das Bücken bereitet ihm Schmerzen und Heben ist unmöglich.

Wie beurteilen Sie seine Schwierigkeiten im Bewegungsablauf?

- ρ_1 Keine
 ρ_2 Leichte
 ρ_3 Mittelmäßig
 ρ_4 Schwer
 ρ_5 Extrem

13. [Antonio] kann die Zeitung lesen (und das Einfädeln einer Nadel fällt ihm leicht). Aus einer Entfernung von 10 Metern kann er Formen und Farben erkennen, jedoch keine Details. Er hat keine Probleme in gedämpftem Licht zu sehen.

Wie beurteilen Sie seine Schwierigkeiten beim Sehen und Erkennen von bekannten Personen, die sich auf der anderen Straßenseite befinden?

- ρ_1 Keine
 ρ_2 Leichte
 ρ_3 Mittelmäßig
 ρ_4 Schwer

ρ_5 Extrem

14. [Mary] hat keine Probleme sich zu bewegen oder ihre Hände, Arme und Beine zu benutzen. Zweimal pro Woche joggt sie problemlos 4 Kilometer.

Wie beurteilen Sie ihre Schwierigkeiten im Bewegungsablauf?

ρ_1 Keine
 ρ_2 Leichte
 ρ_3 Mittelmäßig
 ρ_4 Schwer
 ρ_5 Extrem

15. [Rob] kann problemlos 200 Meter gehen, gerät jedoch außer Atem nachdem er einen Kilometer gegangen ist oder mehr als einen Treppenabsatz hochgestiegen ist. Mit täglichen körperlichen Anstrengungen wie dem Tragen von Einkäufen hat er keine Probleme.

Wie beurteilen Sie seine Schwierigkeiten im Bewegungsablauf?

ρ_1 Keine
 ρ_2 Leichte
 ρ_3 Mittelmäßig
 ρ_4 Schwer
 ρ_5 Extrem

16. [Thiam] kann die Zeitung lesen und das Einfädeln einer Nadel fällt ihm leicht. Aus einer Entfernung von 10 Metern kann er die Gesichter von Personen und Details von Bildern gut erkennen. Er hat keine Probleme damit, in gedämpftem Licht zu sehen. Trotzdem kann er rot und grün nicht unterscheiden.

Wie beurteilen Sie seine Schwierigkeiten beim Sehen und Erkennen von bekannten Personen, die sich auf der anderen Straßenseite befinden?

ρ_1 Keine
 ρ_2 Leichte
 ρ_3 Mittelmäßig
 ρ_4 Schwer
 ρ_5 Extrem

17. Paul ist aktiver Sportler, der zwei Mal pro Woche Langstreckenläufe von 20 km macht und auch ohne Probleme Fußball spielt.

Wie beurteilen Sie seine Schwierigkeiten im Bewegungsablauf?

ρ_1 Keine
 ρ_2 Leichte
 ρ_3 Mittelmäßig
 ρ_4 Schwer
 ρ_5 Extrem

18. [Hector] kann die Zeitung lesen (und das Einfädeln einer Nadel fällt ihm leicht). Aus einer Entfernung von 10 Metern kann er die Gesichter von Personen erkennen und Details von Bildern gut erkennen. Er hat Probleme, in gedämpftem Licht zu sehen.

Wie beurteilen Sie seine Schwierigkeiten beim Sehen und Erkennen von bekannten Personen, die sich auf der anderen Straßenseite befinden?

ρ_1 Keine
 ρ_2 Leichte
 ρ_3 Mittelmäßig
 ρ_4 Schwer
 ρ_5 Extrem

19. [Angela] benötigt zum Lesen einer Zeitung (und zum Einfädeln einer Nadel) eine Brille. Aus einer Entfernung von 10 Metern kann sie die Gesichter von Personen erkennen und Details von Bildern gut erkennen. Sie hat keine Probleme damit, in gedämpftem Licht zu sehen.

Wie beurteilen Sie ihre Schwierigkeiten beim Sehen und Erkennen von bekannten Personen, die sich auf der anderen Straßenseite befinden?

ρ_1 Keine
 ρ_2 Leichte
 ρ_3 Mittelmäßig
 ρ_4 Schwer
 ρ_5 Extrem

20. [David] ist vom Hals abwärts gelähmt. Er ist ans Bett gefesselt und muss von anderen Personen gefüttert und gebadet werden.
Wie beurteilen Sie seine Schwierigkeiten im Bewegungsablauf?

ρ_1 Keine
 ρ_2 Leichte
 ρ_3 Mittelmäßig
 ρ_4 Schwer
 ρ_5 Extrem

21. [Andrew] kann die Zeitung nicht lesen (und auch keine Nadel einfädeln). Aus wenigen Metern Entfernung kann er die Gesichter von Personen nicht erkennen. Das Erkennen von Gesichtern aus der Nähe ist ihm möglich. Bei gedämpftem Licht hat er Probleme zu sehen.
Wie beurteilen Sie seine Schwierigkeiten beim Sehen und Erkennen von bekannten Personen, die sich auf der anderen Straßenseite befinden?

ρ_1 Keine
 ρ_2 Leichte
 ρ_3 Mittelmäßig
 ρ_4 Schwer
 ρ_5 Extrem

22. [Jan] fühlt Schmerzen in der Brust und gerät außer Atem, wenn er Strecken von bis zu 200 Metern geht. Er ist jedoch in der Lage, dies alleine durchzuführen. Das Bücken und Heben von Lasten wie z.B. Einkäufen bereitet ihm Schmerzen.
Wie beurteilen Sie ihre Schwierigkeiten im Bewegungsablauf?

ρ_1 Keine
 ρ_2 Leichte
 ρ_3 Mittelmäßig
 ρ_4 Schwer
 ρ_5 Extrem

23. [Norman] kann die Zeitung lesen (und auch das Einfädeln einer Nadeln bereitet ihm keine Schwierigkeiten). Aus einer Entfernung von 10 Metern kann er die Gesichter von Personen und Details von Bildern nicht erkennen, da diese verschwommen sind. Er hat keine Probleme in gedämpftem Licht, Dinge, die sich in der Nähe befinden, klar zu erkennen.
Wie beurteilen Sie seine Schwierigkeiten beim Sehen und Erkennen von bekannten Personen, die sich auf der anderen Straßenseite befinden?

ρ_1 Keine
 ρ_2 Leichte
 ρ_3 Mittelmäßig
 ρ_4 Schwer
 ρ_5 Extrem

24. [Sebastian] kann keine Bewegung in seiner Nähe erkennen und er nimmt nicht mal das Licht wahr.
Wie beurteilen Sie seine Schwierigkeiten beim Sehen und Erkennen von bekannten Personen, die sich auf der anderen Straßenseite befinden?

ρ_1 Keine
 ρ_2 Leichte
 ρ_3 Mittelmäßig
 ρ_4 Schwer
 ρ_5 Extrem

Frage 25/26 Blank

ANGABEN ZU IHRER PERSON

27. Wie alt sind Sie?
_____ Jahre
28. Sind Sie männlich oder weiblich?
 ρ_1 männlich
 ρ_2 weiblich
29. Sind Sie in diesem Land geboren?
 ρ_1 Ja
 ρ_2 Nein
 ρ_3 Weiß nicht
30. Sind beide Elternteile in diesem Land geboren?
 ρ_1 Ja
 ρ_2 Nein
 ρ_3 Weiß nicht
31. Welches ist der höchste Schulabschluß, den Sie absolviert haben?
 ρ_1 Weniger als Grundschule
 ρ_2 Grundschule
 ρ_3 Hauptschule
 ρ_4 Gymnasium oder ähnliche
 ρ_5 Fachoberschule oder Universität
32. In welche Gehaltsstufe fällt Ihr monatliches Einkommen?
 ρ_1 Weniger als Fr 3'000
 ρ_2 Fr. 3'000 bis Fr. 6'000
 ρ_3 Fr. 6'001 bis Fr. 9'000
 ρ_4 Mehr als Fr. 9'000
 ρ_5 Weiß nicht
33. Wie viele Jahre offizieller Ausbildung haben Sie erhalten (inkl. Grundschule, Hauptschule (Gymnasium) und weiterführende Schulen (z. B. Universität, technische Schulen)?
_____ Jahre

34. Untenstehend finden Sie verschiedene Arten von Gesundheitseinrichtungen. Bitte notieren Sie, wie oft Sie diese Einrichtungen in den letzten 30 Tagen besucht haben?

Anzahl Besuche

- _____ -Allgemeinarzt
_____ -Zahnarzt
_____ -Fachärzte
_____ -Krankengymnasten
_____ -Chiropraktiker
_____ -Traditionelle Heiler
_____ -Klinik (hauptsächlich betreut von Krankenschwestern, unabhängig von einem Krankenhaus)
_____ -Ambulanz eines Krankenhauses
_____ -Stationärer Krankenhausaufenthalt
_____ -Apotheke (wo Sie sich über Ihre Behandlung unterhalten haben und nicht nur Medikamente gekauft haben)
_____ -Pflege zuhause
 ρ_{95} Sonstige (bitte benennen)

35. Sind Sie durch eine öffentliche oder private Krankenversicherung abgesichert für Arztbesuche oder für Besuche anderer medizinischer Dienstleister im Ambulanzbereich?

- ρ_1 Ja
 ρ_2 Nein
 ρ_3 Weiß nicht

36. Sind Sie durch eine öffentliche oder private Krankenversicherung für den Fall eines stationären Krankenhausaufenthaltes abgesichert?

- ρ_1 Ja
 ρ_2 Nein

ρ_3 Weiß nicht

RELATIVE BEDEUTUNG VON ZIELEN DES GESUNDHEITSWESENS

Um die folgenden Fragen zu beantworten, müssen Sie verstehen, was man unter „Zielen des Gesundheitswesens“ versteht.

Die Hauptziele eines Gesundheitssystems eines Landes sind:

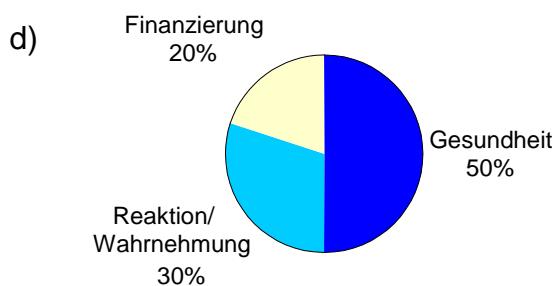
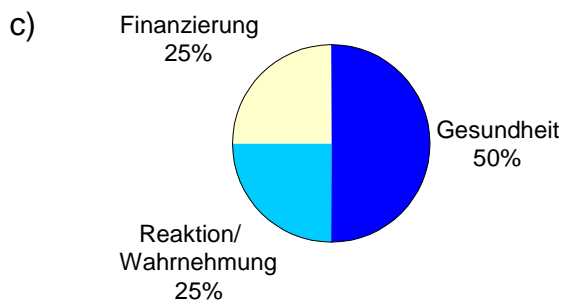
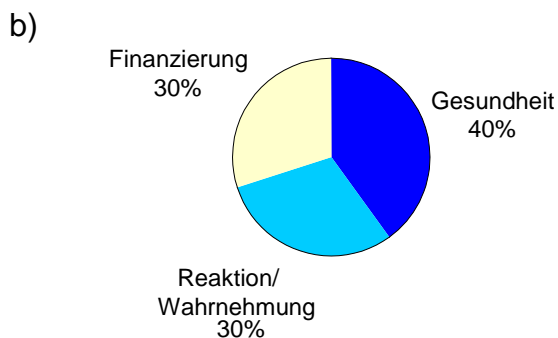
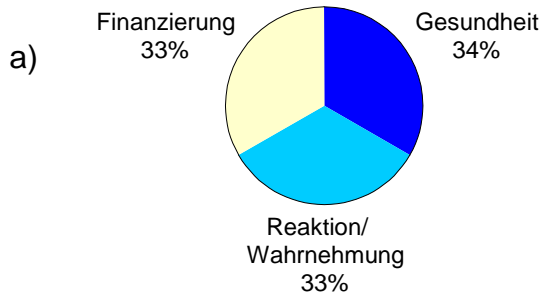
1. Verbesserung des Gesundheitszustandes der Bevölkerung (sowohl das Gesundheitsniveau als auch Gleichheit für alle Menschen)
2. Verbesserung der Reaktion/Wahrnehmung des Gesundheitssystems (sowohl das Gesundheitsniveau als auch Gleichheit für alle Menschen)
3. Fairness bei finanziellen Beiträgen

Diese Ziele bedeuten:

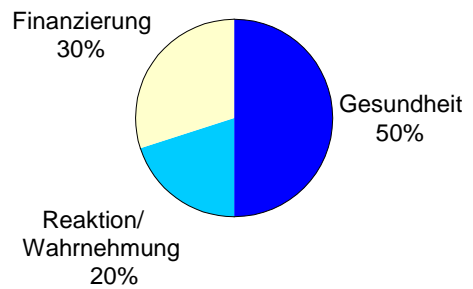
1. Verbesserung des Gesundheitszustandes der Bevölkerung
 - Erhöhte Lebenserwartung für die gesamte Bevölkerung
 - Weniger Krankheiten für die gesamte Bevölkerung
 - Mehr Gleichheit bezüglich Länge und Qualität von Leben und Krankheiten
2. Verbesserung der Reaktion/Wahrnehmung des Gesundheitssystems
 - Das Gesundheitswesen respektiert die Rechte eines Jeden bezüglich Würde, Autonomie, Vertraulichkeit und klare Verständigung
 - Das Gesundheitswesen bietet Grundversorgung unverzüglich an, stellt angemessene, soziale Unterstützung zur Verfügung und lässt den Menschen freie Arztwahl
 - Das Gesundheitswesen behandelt alle Menschen gleich und mit Respekt bezüglich allen oben genannten Themen
3. Fairness bei finanziellen Beiträgen
 - Jeder Haushalt sollte einen fairen Beitrag zum Gesundheitswesen leisten
 - Das bedeutet, dass gesunde Menschen sich an den Kosten der Kranken beteiligen; gleichzeitig sollten reichere Menschen die Behandlungen der Armen unterstützen

RELATIVE BEDEUTUNG VON ZIELEN DES GESUNDHEITSWESENS

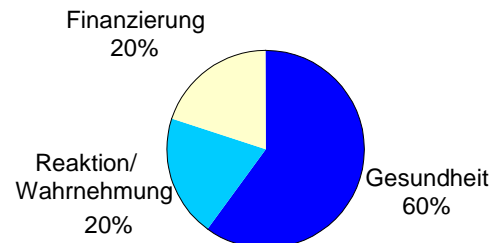
37. Wählen Sie den Kuchen aus, der in Ihren Augen die richtige Gewichtung der drei Ziele des Gesundheitswesens zeigt oder zeichnen Sie ihre eigene Gewichtung unter (h) ein.



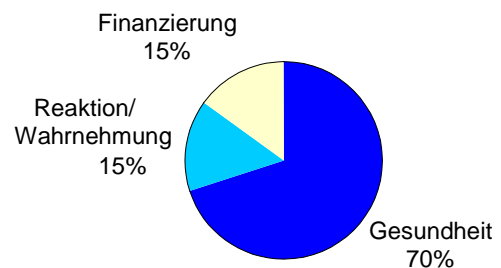
e)



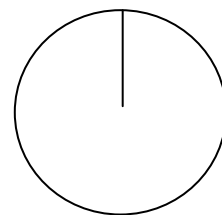
f)



g)



h) Andere (bitte benennen)

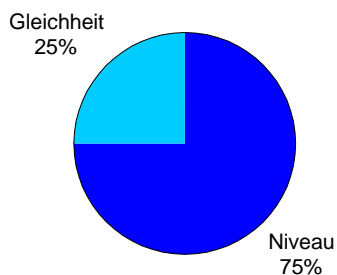


Bitte zeichnen Sie die Kuchenstücke.
Beschriften Sie die Kuchenstücke und beziffern Sie den Teil von 100, den dieses Kuchenstück repräsentiert.

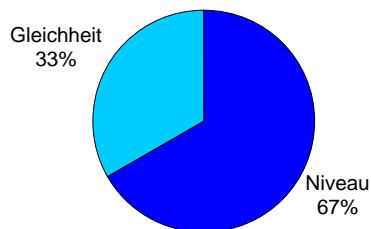
GESUNDHEITZUSTAND: VERBESSERUNG DES ALLGEMEINEN NIVEAUS ODER VERBESSERTE GLEICHSTELLUNG

38. Wählen Sie den Kuchen aus, der in Ihren Augen die richtige Gewichtung zeigt in Bezug auf Verbesserung des allgemeinen Gesundheitsniveaus gegenüber der Verbesserung der Gleichbehandlung der Bevölkerung oder zeichnen Sie ihre eigene Gewichtung unter (f) ein.

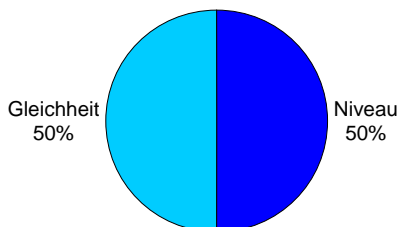
a)



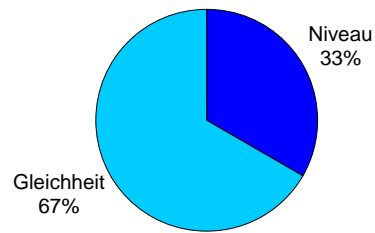
b)



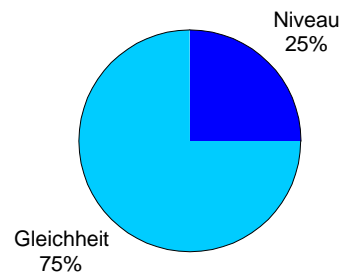
c)



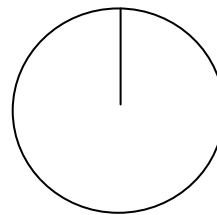
d)



e)



f) Andere (bitte benennen)

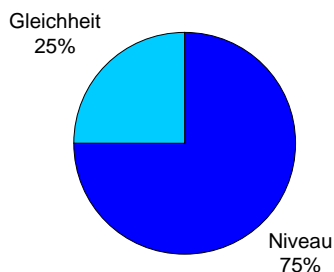


Bitte zeichnen Sie die Kuchenstücke. Beschriften Sie die Kuchenstücke und beziffern Sie den Teil von 100, den dieses Kuchenstück repräsentiert

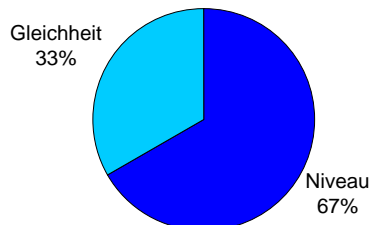
REAKTION/WAHRNEHMUNG DES GESUNDHEITSSYSTEMS: VERBESSERUNG DES ALLGEMEINEN NIVEAUS ODER VERBESSERTE GLEICHSTELLUNG

39. Wählen Sie den Kuchen aus, der in Ihren Augen die richtige Gewichtung zeigt in Bezug auf die Verbesserung des allgemeinen Niveaus der Reaktion/Wahrnehmung des Gesundheitssystems gegenüber der Verbesserung der Gleichstellung der gesamten Bevölkerung oder zeichnen Sie ihre eigene Gewichtung unter (f) ein.

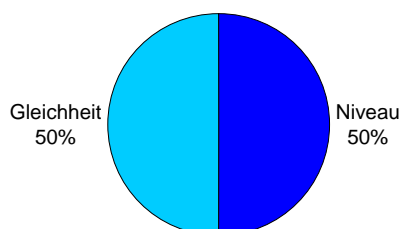
a)



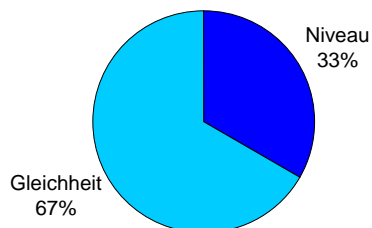
b)



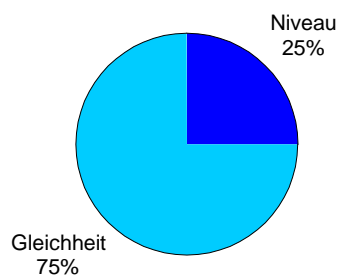
c)



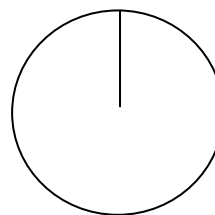
d)



e)



f) Andere (bitte benennen)



Bitte zeichnen Sie die Kuchenstücke. Beschriften Sie die Kuchenstücke und beziffern Sie den Teil von 100, den dieses Kuchenstück repräsentiert

**FÜR DAS AUSFÜLLEN DIESES FRAGEBOGENS
MÖCHTEN WIR UNS BEI IHNEN HERZLICH
BEDANKEN!**

Bemerkungen:
